



die lobby für kinder
Bezirksverband Frankfurt

Pressemitteilung

Schulung für Ehrenamtliche Einzelvormünder startet am 23./24. Juni 2017 – Es gibt noch freie Plätze!

Der Frankfurter Kinderschutzbund startet eine neue Schulungsrunde, in der interessierte Bürgerinnen und Bürger zu ehrenamtlichen Einzelvormündern für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge (UMF) ausgebildet werden. Die ersten Schulungstermine sind am 23./24. Juni. Es folgen drei weitere Termine.

Seit 2013 gewinnt, schult und begleitet der Frankfurter Kinderschutzbund ehrenamtliche Vormünder. Wenn Eltern das Sorgerecht verlieren oder es nicht ausüben können, steht den Kindern ein Vormund zur Seite, der alle wichtigen Entscheidungen für sie trifft, sich in besonderem Maße für sie einsetzt, sich Zeit nimmt und sie als konstante Bezugsperson begleitet. Durch ein ehrenamtliches Engagement wird der persönliche Kontakt zwischen Vormund und Mündel in besonderer Weise gefördert. Gerade UMF profitieren besonders von der Unterstützung durch einen ehrenamtlichen Vormund, da sie in der Regel niemanden in Deutschland kennen und keine kontinuierlichen Bezugspersonen haben.

Bis heute hat der Kinderschutzbund rund 100 Ehrenamtliche ausgebildet und begleitet sie nun in ihrer Aufgabe als Vormund.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter 069/970 901-46 oder unter vormundschaft@kinderschutzbund-frankfurt.de. Weitere Informationen finden Sie unter www.kinderschutzbund-frankfurt.de.



die lobby für kinder
Bezirksverband Frankfurt

Kontakt:

Deutscher Kinderschutzbund, Bezirksverband Frankfurt am Main e.V.

Name des Verantwortlichen

Comeniusstraße 37, 60389 Frankfurt am Main

Tel (069) 970 901 10 | Fax (069) 970 901 30

verwaltung@kinderschutzbund-frankfurt.de | www.kinderschutzbund-frankfurt.de

Der Deutsche Kinderschutzbund, Bezirksverband Frankfurt am Main e.V. setzt sich mit vielfältigen Angeboten und Projekten für die Rechte und den Schutz von Kindern ein. Neben der Lobbyarbeit hält der Kinderschutzbund Angebote und Projekte für Kinder, Jugendliche und Eltern vor Ort bereit.

Die Fachberatungsstelle in der Comeniusstraße bietet Beratungs- und Therapieangebote für gewalttraumatisierte Kinder und Jugendliche, deren Eltern und Fachkräfte an. Die Jugendrechtsberatung und Ehrenamtliche Einzelvormundschaften ergänzen das Hilfeangebot. Weiterer Schwerpunkt sind **präventive Angebote** wie das Elterntelefon und die Elternkurse „Starke Eltern – Starke Kinder“® sowie **Frühe Hilfen** wie die Babylotsen, das Familiennetzwerk im Stadtteil und der Eltern-Kind-Treff Blauer Elefant ®. Mit der Orangerie, dem Gewächshaus für Kinder und Jugendliche, setzt sich der Frankfurter Kinderschutzbund in vielfältiger Weise dafür ein, dass Kinder und Jugendliche Zugänge zur kulturellen Bildung bekommen.

Im DKSB sind über 50.000 Einzelmitglieder in über 430 Ortsverbänden aktiv - und machen ihn zum größten Kinderschutzbund Deutschlands. www.kinderschutzbund-frankfurt.de